

WAS NOCH

Freude am Lesen ...

HMS-Leseclub eröffnet

Turbulente Ortsbeiratssitzung ...

Massive Kritik an der Verwaltung

Glücksklee und gefährliche

Schlangen ...

Lottoladen und Kiosk eröffnet

Würfeln bringt Glück ...

Stitch spendete an Kinderkrebshilfe

Liebungsgerichte zu fairen Preisen

Alt-Bretzenheim bietet Lösungen

AKTUELL

Der Gewerbeverein Bretzenheim e.V. lädt seine Mitglieder und Partner zur **Zukunftswerkstatt** ein: am Dienstag, 10. März 2020 um 19 Uhr in den Räumen der Johanniter Unfallhilfe. Der Vorstand bittet um Ab- oder Zusage.

Das Rathaus bleibt bis auf weiteres geschlossen. Die Ortsverwaltung befindet sich zurzeit im ehem. Hausmeisterhaus der Hch.-Mumbächer-Schule, Essenheimer Str. 40. Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8-12 Uhr, Mi. 8-12 u. 15-18 Uhr. Tel. 33 82 60.

Die Bretzenheimer Post ist umgezogen. Neue Filiale im Blumenhaus Smedla, Lanzelhohl 17.

Der nächste Bretzenheimer Kurier erscheint am Mittwoch, 25. März 2020. Anzeigenschluss und Redaktionsschluss: Freitag, 13. März 2020.

E-Mail-Adresse der Redaktion: redaktion@gewerbeverein-bretzenheim.de

Zusätzlich zur Verteilung in den Bretzenheimer Haushalten liegt der Kurier in der Ortsverwaltung, An der Wied 2; Hofladen Bender, Am Olmer Weg 1; Schreibwaren Bichelhuber, Hans-Bäckler-Str. 4; Fahrradladen Pokorny, Marienborner Str. 39; Buchhandlung Exlibris, Bahnstr. 1; Optik Grimmer, Am Mühlbach 2; Sanitätshaus Lammer, Vor der Frecht 2-4; Schreibwaren Lux, Rathausstr. 16; Café Nolda, Wilhelmsstr. 8; MVB-Bretzenheim, Wilhelmsstr. 7; Hotel Römerstein, Draiser Straße 136f; Blumenhaus Smedla, Lanzelhohl 17; TUI-ReiseCenter, Drechslerweg 4; Petras Friseurrecke, Wilhelmsstr. 3; Betten-Winkler Am Schleifweg 12-14; Acker Werbetechnik, An der Kirchenpforte 47; Metzgerei Haas, Essenheimer Str. 24 aus.

Gemeinsam mit Fastnachtsstars für den guten Zweck

Bei den Uffstumber-Sitzungen zeigen sich die ausschließlich aus der Uffstumber-Familie kommenden Aktiven und das Publikum stets in Höchstform. Und so war das auch in dieser Kampagne. „Wir sind die Uffstumber

Präsident Rüdiger Koch stellvertretend für das männerdominierte Komitee die erste Komiteterin, die First Lady im Komitee Andrea Ewald. Und dass ihr die Sympathie des ganzen Saals zufliegt, das sah man an dem lang-



Saskia Wolf
und
Walter Koch

und wir feiern Fassenacht gemeinsam mit euch einfach annerst“ rief Sitzungspräsident Michael Hohenadel aus der Mitte der Komiteter von der närrischen Rostra dem Auditorium zu. Und entfachte einen Demo-Zug der jungen Wilden, des Uffstumber-Nachwuchses rund um Greta Thunberg alias Saskia Wolf. Die Kids forderten frauenfreundliche Fastnacht. Und die gab es. So begrüßte

anhaltenden Applaus, als ihr die Kapp „uffgehockt“ wurde. Mit einem umweltpolitisch motivierten Tanz „Plastik und Meer“ beeindruckten die CKV Dance Girls; Leitung: Miriam Lautz. Der Tanz thematisierte die Verschmutzung der Weltmeere. Eine einmalige Idee. Toll, dass sich der Nachwuchs für Politik interessiert und diese auf die Bühne bringt. Der neue Protokoller Claus Dechange zeigte auf,

TITEL



dass Markus Söder ein „linker Vogel“ ist, aber ein rechter. Andrea Ewald und Tochter Ilka duellierten sich in Sachen Ernährung und Abnehmen als Meenzer Genussliebhaberin und Wiesbadener Fitnesscoach. Das Mainzer Rad drehte sich über „Irgendwann ist alles vorbei“ zu den Klängen von Andreas Kranke, Christiane Stötzer und Wolfgang Beck bis hin zu stehenden Ovationen. Die Newcomer Saskia Wolf und Walter Koch überzeugten als Fremdenführer und Fremdenführeranwärterin restlos. Der Saal zündete Raketen für die hervorragende Nummer der beiden. Rainer Ott, Frank Engelmann und Martin Schmitt zeigten, dass sie als Handwerker mit Seele und vor allem Leib die richtigen Leute zur Sanierung des Bretzenheimer Rathauses sind. Herrlich in Szene gesetzter Kokolores. Die CKV Dancing Queens unter der Leitung von Miriam Lautz brillierten als Zugenten. Ein wunderschöner Stimmungstanz mit vielen bekannten Meenzer Fassenachtshits in tollen Kostümen aus den Nähmaschinen von Justyna Killian und Hanne Schilling-Spurtzem. Das Opferlicht von Andreas Kranke, dem sympathischen Aktivensprecher der Uffstumber, brannte lichterloh und entzündete Beifallstürme auch für kirchenkritische Töne. Helmut Geibel spielte sich mit beliebten Hits aus seinem umfangreichen Repertoire in die Narrenherzen und wurde vom Auditorium frenetisch gefeiert. Der Saal stand Kopf. Dr. Stefan Regner zeigte einmal mehr, dass er politisch-literarische Fastnacht bis ins kleinste Detail in Perfektion beherrscht und lebt in der Symbolfigur des CKV, als Uffstumber. Honu und Lulu alias Horst Wann und Helmut Geibel lieferten geschliffene Texte als Bänkelsänger. Ihr Honorar: ein stehender Saal. Die Allstars erweckten Figuren aus dem Fastnachtsbrunnen zum Leben. Eine kurzweilige Story, perfekt inszeniert von den neun Aktiven Michael Hohenadel, Jürgen Kleinhanß, Dr. Eva Gerstenberger, Daniel Jost, Frank Engelmann, Christian Issel, Sandra Issel, Dennis Lindroth und Simone Ranzenberger als Geldwäscherin, Paragrafenreiter, Weinengel und Frau, die aus dem Rahmen fällt. Die TMS Jazztanzgruppe unter der Leitung von Melanie Hüwel und Beate Gerhardt zauberte ein getanztes Marktfrühstück auf die Bühne und weckte Lust auf dieses schöne Event Mainzer Lebensfreude. Ein choreographischer Leckerbissen. Horst Wann schilderte als Vereinsausflügler in wunderbaren Bildern einen Uffstumber-Ausflug nach Venedig. Sein Lohn: Stehende Ovationen. Glück brachte das CKV Ballett -Leitung Lisa Schlosser und Anna Kusche- als Schornsteinfeger. Ein Tanz mit einer Dramaturgie. Erst genießen die Zuschauer in der Beobachterrolle die Glücksbringer, dann wechseln die Damen auf der Bühne das Outfit und animieren mit Feierlaune-Musik zum Mitmachen. Brilliant. Manfred Lippold bot jede Menge Rabatte an als Schnäppchen Olga. Sitzungspräsident Michael Hohenadel bezeichnete ihn zurecht als Dieter Nuhr von Bretzenum. Nach Ägypten ging es dann mit Body in Motion BIM, der Männertanzsportgruppe der Uffstumber. Von der Pyramide und Trompetern flankiert wirbelten die Jungs generationenübergreifend über die Bühne. Den Angriff der Mumien wehrten sie erfolgreich ab. Große Fastnacht der Kultgruppe. Thorsten Ranzenberger stellte sein neues Lied „Meine liebe Heimat“ vor und wurde vom Auditorium gefeiert. Mit „Ich will heim nach Meenz“ und „Schwellkoppträucher“ kochte der Hexenkessel ins Finale mit „Nirgendwo kann's schöner sein als in Bretzenheim“ und den von Vizpräsident Christian Issel gesungenen Abschlussklassikern Olé Fiesta und Meenz bleibt Meenz. Das Auditorium nutzte die Gelegenheit und sicherte sich bereits online Karten für die Kampagne 2021.



Der Reinerlös der „Uffstumber und Friends“ Sitzung geht an den ASB Wünschewagen. Das Wünschewagen-Team beeindruckte alle Narren im Saal zutiefst. Es erfüllt Menschen ihre letzten Wünsche. Komitetern und Gästen standen die Tränen in den Augen, als das Projekt näher vorgestellt wurde. Und trotz der Ernsthaftigkeit des Themas zeigte sich das Wünsche-Team in Sternenkostümen, trug gereimt vor und überzeugte mit einem eigens für die Veranstaltung komponierten Lied. Das Lied bebilderte vergangene Erlebnisse.



Die Komiteteer zogen für dieses Engagement ihre Kapp. Und für den guten Zweck gaben sich Fastnachtsstars und Uffstumber-Größen gerne die Ehre. Mit dabei waren Helmut Geibel, Thorsten Ranzenberger, Andreas Kranke und Christiane Stötzer mit Wolfgang Beck, die CKV Dancing Queens und Dance Girls sowie das CKV Ballett. Professionell und stimmungsvoll begleitete der Musikcorps der Jakobiner unter der Leitung von Kevin Klotz und seiner Vertreterin Franziska Klotz das Komitee auf die närrische Rostra. Das Programm startete direkt fulminant durch mit einem Ausflug an den Zuckerhut nach Rio. Die jüngste Nachwuchsgruppe, die CKV Tanzperlen -Leitung Justyna Killian- zeigte ihr tänzerisches Können und wurde mit einer Zugabe belohnt. Weiter ging es dann mit Birgit Menger. Die beliebte Fassenachtssängerin agierte charmant und spielte charismatisch mit dem Publikum. Anna Lena Boller und Johannes Rieth wussten viel von den Urlaubsvorlieben ihrer Eltern zu berichten. Die beiden talentierten Jungfastnächter wird man in Mainz in Zukunft sicher noch oft hören. Der Gardist Marcus Schwalbach, Sitzungspräsident der Brunnerbutzer aus Marienborn, fackelte telegen einen mit Lachsälven gespickten Vortrag ab. Ein weiteres Highlight des Abends war die rhetorisch ausdrucksstarke Cheffhostess Sabine Pelz, die erstmalig zu einer mobilen Sitzung einlud. Prinz Heinrich II. und Prinzessin Jaqueline I. hatten mitsamt ihrem Gefolge sichtlich Spaß bei den Bretzenheimer Narren. Noch während die Hochwohlgeborenen aus dem Saal zogen, machte sich Greta Thunberg alias Dr. Florian Sitte bereit zur Übernahme der Rostra. Sitte brillierte mit einem fantastischen Vortrag. Bei so viel Rednerprominenz war es nötig, sich zwischendurch mal ein Glas Wein einzuverleiben. Und wer könnte den besser kredenzen als die beiden einzig wahren unnachahmlichen Saalkellner der Meenzer Fastnacht, Frank Brunswig und Julian Seitz. Musikalisch starteten die Fleischworschtathlete Benny Schollian und Matthias Gall durch. Den Schlusspunkt der grandiosen Sitzung setzte die goldene Stimme von Bretzenheim, Uffstumber Vizpräsident Christian Issel.

AKTUELL

Kurier in neuem Gewand

Unser Bretzenheimer Kurier ist ins Jahr 2020 mit einem neuen Gesicht gestartet. Die Bretzenheimer konnten im vergangenen November entscheiden, welche Variante sie lieber auf dem Titel sehen wollten. Das Angebot wurde gut angenommen und wurde sogar noch ganz basisdemokratisch von Bürgern mit weiteren eigenen Auswahlmöglichkeiten ergänzt.

Es hat die Redaktion und den Vorstand sehr gefreut, dass der Trend zur Modernisierung deutlich war. Wir sind dankbar, dass der Kurier in den Zeiten des Internets immer noch ein wichtiges, präsent und reichweitenstarkes Medium ist und die Bretzenheimer umgehend informiert. Deshalb haben wir das vergangene Jahr dafür genutzt, den Kurier inhaltlich und optisch mehr dem Zeitgeist zu nähern.

Mit der grafischen Anpassung ist ein erster Schritt getan, wir freuen uns auf die kommenden Schritte. MSD

Lesecub in der Heinrich-Mumbächer-Schule eröffnet Club will mit vielfältigem Freizeitprogramm Freude am Lesen vermitteln



Wolf Borchers (Projektleiter Lesecubs), Arnold Friedt (Lesecubbetreuer), Helga Schedler (Lesecubbetreuerin), Anita Dennebaum (Vorstandsmitglied MENTOR, Lesecubbetreuerin), David Maier und Alexander Ruhland (Kooperationspartner HMS)

Gemeinsam lesen, spielen, experimentieren, Geschichten nachspielen oder dazu etwas basteln – all das machen Kinder regelmäßig in Lesecubs. Eine Kooperation zwischen der Schule, MENTOR- Die Leselernhelfer Mainz e.V. und der Stiftung Lesen ermöglicht den Kindern all dies sie seit dem vergangenen Schuljahr auch an der Heinrich-Mumbächer-Schule.



Die Lesecubs sind eine bundesweite Initiative und stehen unter dem Motto „Mit Freu(n)den lesen“. Rund 40 Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren gehören zu den Clubmitgliedern. Täglich öffnet der Lesecub für eine andere Jahrgangsstufe die Pforten. Hier werden die Kinder durch die Ehrenamtlichen Frau Dennebaum, Frau Schedler und Herrn Friedt betreut und ihre Lesefreude mit einem vorbereiteten Programm geweckt. In den Lesecubs erhalten die Kinder Zugänge zum Lesen und können in ihrer Freizeit und ganz ohne Notendruck ihre Lesemotivation steigern oder ihre Leselust stillen. Das Konzept macht sich dabei den sogenannten „Peer-

ANTJE PULINCKX-MAURER,
Rechtsanwältin und Mediatorin



In mir finden Sie eine kompetente Beraterin in allen familienrechtlichen Angelegenheiten.

- Ehescheidung • Eheverträge • Unterhalt
- Zugewinn • Testamente • Mediation

Kanzlei Antje Pulinckx-Maurer
Markt 31, 55116 Mainz
Tel.: 06131- 22 11 12, E-Mail: info@a-maurer.com
www.a-maurer.com



Petra's Frisörecke

Inhaberin Petra Kraft

Öffnungszeiten:
Mo. 10.00-15.00 Uhr Hausbesuche
Di.-Fr. 9.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-14.00 Uhr
frühere oder spätere Termine nach Vereinbarung

Wilhelmsstraße 3 · 55128 Mainz-Bretzenheim
Telefon 0 61 31 / 8 38 38 08

Sanitär - Heizung Meisterbetrieb



Manfred Hübler

Albert-Stohr-Straße 23
55128 Mainz-Bretzenheim

Mobil 01 72 / 6 14 33 84 · info@heizung-huebler.de

Group-Effekt“ zunutze, da es den Kindern Raum bietet, sich gegenseitig zu unterstützen und zum regelmäßigen Lesen zu motivieren. Finanziert werden die Lesecubs aus Mitteln des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

„In den Lesecubs werden die Kinder professionell betreut und ihre Lesekompetenz individuell und spielerisch gefördert“, so David Maier von der Heinrich-Mumbächer-Schule. „Die Investition in einen neuen Lesecub ist daher auch gleichzeitig eine Investition in die Bildungsfähigkeit der Kinder.“ Wolf Borchers, zuständiger Projektleiter bei der Stiftung Lesen, ergänzt: „Je mehr Freude Kinder am Lesen entwickeln, desto besser können sie in der Regel später lesen. Lesefreude sollte daher so früh wie möglich geweckt werden. Wir hoffen, dass wir mit den unterschiedlichsten Partnern in ganz Deutschland noch viele weitere Lesecubs einrichten können.“

Die Stiftung Lesen arbeitet dafür, dass Lesen Teil jeder Kindheit und Jugend wird. Denn Lesefreude und Lesekompetenz sind wichtige Voraussetzungen für die persönliche Entwicklung und ein erfolgreiches Leben.

Ein kleiner Wermutstropfen bleibt. „Leider haben wir derzeit zu wenige Ehrenamtliche, um den Lesecub auch im Krankheitsfall zuverlässig stattfinden zu lassen. Dies geschieht zwar selten, aber zusätzliche Unterstützung könnten wir sehr gut gebrauchen“, so Frau Dennebaum, Vorstandsmitglied von MENTOR.

Bei Interesse, ehrenamtlich im Lesecub tätig zu werden bitte melden unter 0 61 31 / 36 10 74 oder david.maier@gs-mainz-bretzenheim.bildung-rp.de.



AUS DEM RATHAUS

Massive Kritik an städtischer Verwaltung

„Wir haben das Gefühl, die Verwaltung nimmt den Ortsbeirat nicht mehr richtig mit“, kritisierte Manfred Lippold (CDU). Trotz vieler Stunden ehrenamtlicher Arbeit fühle er sich vonseiten der Stadt übergegangen. Sein Vorwurf lautete: „Die Verwaltung macht, was sie will.“ Diese Anschuldigungen hörte man nicht nur einmal auf der jüngsten Sitzung des Gremiums.

Wertschätzung für ehrenamtliche Arbeit wird vermisst

CDU und FDP hatten gefordert, für den innerörtlichen Bereich eine baurechtliche Veränderungssperre zu erlassen, um die „grassierende Nachverdichtung“ zu verhindern oder zumindest einzudämmen. Eigentlich wollten sie sich hierzu mit einem Vertreter der Verwaltung austauschen. Doch von der Stadt wollte niemand persönlich im Rat Stellung nehmen. Man habe ihr mitgeteilt, die Ortsbeiräte sollten Kurse besuchen, wenn sie sich zu diesem Thema informieren möchten, berichtete Ortsvorsteherin Claudia Siebner (CDU) den verblüfften Ratsmitgliedern.

Sauer reagierten die ehrenamtlich arbeitenden Ortpolitiker auch auf die Nachricht, dass Bau- und Grundstücksangelegenheiten künftig nur noch der Ortsvorsteherin mitgeteilt werden. „So könne man nicht arbeiten!“, lautete das Votum des kompletten Ortsbeirats an den Oberbürgermeister.

Nach kontroversen Diskussionen brachte der Ortsbeirat mehrheitlich die Vorlage von SPD und Die Grünen zur Stärkung des Radverkehrs auf den Weg. So soll die Radfahrbefugte Franziska Voigt in der nächsten Sitzung das aktuelle Konzept der Stadt vorstellen. Zudem soll geprüft werden, ob weitere Einbahnstraßen gegen die Fahrtrichtung für Radler freigegeben werden können, ausgesuchte Ampeln mit einem grünen Rechtsabbiegepfeil auszustatten sind und Fahrradstraßen in die Innenstadt möglich sind. Uwe Marschalek (FDP) und Dr. Peter Schenk (ÖDP) votierten gegen diesen Prüfantrag. Ihre Begründung: Obwohl der Ortsbeirat im Dezember entschlossen habe, das Fahren gegen die Einbahnstraße in der Zaybachstraße zunächst prüfen zu lassen, um anschließend gemeinsam über das Ergebnis zu beraten, habe die Stadt das Vorhaben bereits ohne Rücksprache mit dem Ortsbeirat umgesetzt.

„Es wird Zeit, dass Herr Korte sein Versprechen einlöst“, mahnte Uwe Marschalek. Um zu verhindern, dass Fehler bei der Sanierung des Rathauses passieren, forderten FDP und CDU, die von Gilbert Korte versprochenen Planunterlagen endlich vollständig und digital allen Mitgliedern des Ortsbeirats zur Verfügung zu stellen. Dieser Antrag wurde bei vier Enthaltungen angenommen. „Es geht um unser Wohnzimmer. Da sollten wir ein besonderes Augenmerk draufhaben. Dazu gehört, dass man uns ordentlich informiert“, erklärte der FDP-Politiker. CDU-Fraktionssprecher Manfred Lippold stieß ins gleiche Horn: „Der Ortsbeirat wird immer weniger informiert. Aber wir sollten beharrlich bleiben!“ Das Kommunikationsverhalten des zuständigen Dezernats und der Gebäudewirtschaft (GWM) sei nicht tolerabel und zeuge von einem mangelnden Respekt vor dem Gremium.

Rettungswege müssen frei bleiben

Rettungsfahrzeuge müssen ohne Zeitverluste zu ihren Einsatzorten gelangen. Um dies zu gewährleisten, wurde auf Antrag von SPD und Die Grünen einstimmig beschlossen, wiederholt eine Probefahrt mit der Feuerwehr durchzuführen. Einige der in 2017 festgestellten kritischen Punkte im Ortskern sind jedoch noch nicht abgearbeitet. Daher sollen auf Vorschlag von Susanne Weidner (Grüne) nun Straßen befahren werden, die 2017 nicht im Fokus waren. Claudia Siebner merkte an, dass immer wieder Autos verkehrswidrig in Rettungswegen parken, obwohl deren Fahrer auf das Fehlverhalten hingewie-

sen worden seien. Sie ergänzte: „Wenn regelmäßig kontrolliert werden würde, wäre hier alles in Ordnung.“

Ruhebänke mit Lehnen für Senioren gewünscht

SPD und Die Grünen möchten, dass weitere altersgerechte Sitzbänke im Stadtteil aufgestellt werden. Denn nur wenn es möglich sei, sich auszuruhen, seien längere Fußwege für ältere Menschen praktikabel. Diesem Wunsch schloss sich das Gremium einstimmig an. Nun soll die Verwaltung gemeinsam mit örtlichen Senioreneinrichtungen geeignete Standpunkte festlegen, etwa in der Nähe von Einkaufsmöglichkeiten. Die Vorsitzende des Seniorenbeirats, Christiane Gerhardt, wies darauf hin, dass Bänke nicht nur etwas höher sein sollten, um Älteren das Aufstehen zu erleichtern, sondern auch Arm- und Rückenlehnen benötigen. Claudia Siebner ergänzte, dass auf Initiative des Fördervereins Schönes Mainz-Bretzenheim bereits einige Bänke installiert wurden.

Drogeriemarkt „Am Schleifweg“

Ein altes Thema kam wieder aufs Tablett: CDU und FDP forderten einen Drogeriemarkt mit einer Fläche von 1200 bis 1600 Quadratmetern für Bretzenheim. Deshalb soll die Verwaltung prüfen, ob es im Rahmen der Öffnungsklausel möglich ist, den „notwendigen“ Drogeriemarkt „Am Schleifweg“ anzusiedeln. Schließlich habe der Stadtteil bereits über 20.000 Einwohner. Dort darf jedoch aufgrund des Zentrenkonzepts eigentlich kein Drogeriemarkt errichtet werden. Mit einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen wurde der Antrag verabschiedet.

Zwei Einigungen auf der Marienborner Straße sind CDU, ÖDP und FDP ein Dorn im Auge. Deren Antrag, diese zu beseitigen, konnte sich bei jeweils sieben Zustimmungen und Ablehnungen letztendlich nicht durchsetzen. Michael Wiegert (SPD) erinnerte daran, dass Eltern diese Verengungen eigens gefordert hatten, damit der motorisierte Verkehr in diesem Bereich verlangsamt werde. Zudem sei dies eine Forderung im Rahmen der Bürgerbeteiligung zur Mainzelbahn gewesen, merkte Peter Schau (SPD) an.

Dunkle Wege sollen beleuchtet werden

Einig war sich der Ortsbeirat über den CDU-Antrag, dass der unbeleuchtete Teil des Roten Wegs aus Sicherheitsgründen zeitnah beleuchtet werden muss. Obwohl dies vor zwei Jahren schon einmal beschlossen wurde, ist seitdem nichts passiert. Besser ausgeleuchtet werden soll auch die Wilhelmsstraße in Höhe Nahkauf bis zur Einmündung in die Rathausstraße. Einem Parkverbot im oberen Bereich der Anzengasse stimmte das Gremium auf Antrag der SPD bei Enthaltung von Uwe Marschalek und einem Nein von Dr. Peter Schenk mehrheitlich zu. Bei zwei Enthaltungen wurde zudem beschlossen, ein kostenloses öffentliches WLAN an der Ortsverwaltung und an der Stelle der Ortsbeiratssitzungen einzurichten.



Neues Ortsbeiratsmitglied der Grünen

Als neues Mitglied begrüßte die Ortsvorsteherin Alena Haub von Bündnis 90/Die Grünen. Sie vertritt den ausgeschiedenen Norbert Schmitt, der seit 2004 im Ortsbeirat saß. Da dieser zur Sitzung nicht anwesend sein konnte, erfolgt seine Ehrung zu einem späteren Termin.

Karin Weber

ELEKTRO
Kindgen
Beratung
Planung
Ausführung

Elektroinstallation
Kundendienst
Türsprechanlagen
Telefonanlagen
Industriemontage
Verteilerbau

Hinkelsteinerstraße 1 ~ 55128 Mz.-Bretzenheim ~ Tel.: 0 61 31 / 36 84 72 ~ Fax 36 93 28

AUS DER GESCHÄFTSWELT

Roter Glücksklee und gefährliche Schlangen



Der Ortskern in Bretzenheim hat wieder einen Lottoladen und Kioskbetrieb: Arnold Vorhoff eröffnete in der Wilhelmsstraße am 4. November 2019 seinen Laden. Dort bekommen die Bretzenheimer altbekannte Kiosk-Klassiker wie Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkguthabekarten diverser Prepaid-Anbieter, Süßigkeiten, Getränke und auch italienische Produkte, wie Espresso, Latte macchiato, Kakao zum Mitnehmen.

Als DHL-Paketshop Partner nimmt er nicht nur Pakete zum Versand entgegen, sondern dient auch als „Wunschfiliale-Ausgabestelle“ der Deutschen Post. Einwurfschreiben, Briefmarken und Versandverpackungen ergänzen das Angebot.

„Service steht bei uns an erster Stelle. Dies beginnt bei unseren kundenfreundlichen Öffnungszeiten durchgehend von sieben bis sieben, die sehr gut angenommen werden.“ so der Geschäftsinhaber. „Wenn größere Lotteriegewinne festgestellt werden, freue ich mich für die glücklichen Gewinner und weiß gleichzeitig worauf es dann ankommt, an erster Stelle stehen Diskretion und Verschwiegenheit.“



www.tui-reisecenter.de/mainz1
Ihre Nummer 1 in Mainz

TUI ReiseCenter

Drechslerweg 4, 55128 Mainz-Bretzenheim
Gattner+Böcher Reisebüro GmbH · Fon 06131/9340421
www.tui-reisecenter.de/mainz1 · Ihre Nummer 1 in Mainz
Marienborner Straße / Haifa-Allee, zwischen Aldi und Edeka

LOTTO.

Lotto-Shop und Postagentur

Arnold Vorhoff

Wilhelmsstraße 3

55128 Mz-Bretzenheim

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 07.00 - 19.00 Uhr

Samstag: 07.00 - 14.00 Uhr

Ihr Tipp in guten Händen.

LOTTO
Rheinland-Pfalz

Die Serviceorientierung lebt Arnold Vorhoff durch stetigen Kontakt, Gespräche und Anpassung des Sortiments vor. Er lässt seine Kunden durch Umfragen ihre Wünsche äußern und steht bei Fragen beratend zur Seite.

Täglich werden MVG-Fahrkarten nachgefragt, gerne möchte Arnold Vorhoff auch diese ins Sortiment nehmen. Neben den bereits genannten Produkten dient die Filiale auch als Reinigungsannahmestelle und bietet die Möglichkeit, sein Prepaid-Handy aufzuladen. Gerade hierbei ist der persönliche Kontakt besonders hilfreich, wenn Kunden ihr Handy mit neuem Guthaben füllen wollen.

Auch die Bretzenheimer Kinder sind wiederkehrende Kunden des Kioskgeschäftes, wenn sie ihr Taschengeld nach der Schule in „Süße-Tüten“ umsetzen. Da muss Arnold Vorhoff auch schon mal warnen, dass nur er die gefährlichen Schlangen in die Tüte packen darf. Wie das wohl wird, wenn sich zukünftig noch weiße Mäuse die „Süße-Tüte“ mit der Gummibärchenanakonda teilen müssen?

MSD

Bretzenheimer KURIER

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gewerbeverein Bretzenheim
2. Vorsitzende Monika Snela-Deschermaier
An der Wied 20, 55128 Mainz
vorstand@gewerbeverein-bretzenheim.de

Redaktionsleitung:

Wolfgang-Michael Duschl
An der Oberpforte 1, 55128 Mainz
Tel. 0 61 31 / 36 45 79
Fax 0 61 31 / 36 97 40
redaktion@gewerbeverein-bretzenheim.de

Redaktion:

Monika Snela-Deschermaier (MSD)
Karin Weber (KW)
Dr. Nicole Weisheit-Zenz (NWZ)

Anzeigen:

Immerheiser, Tel. 0 61 31 / 3 51 70
Essenheimer Straße 27, 55128 Mainz
kurier-anzeigen@gmx.de
Monika Snela-Deschermaier
Tel. 0 61 31 / 4 82 78 10
anzeigen@gewerbeverein-bretzenheim.de

Verlag:

Consens-Medien-Verlag
An der Oberpforte 1, 55128 Mainz
Tel. 0 61 31 / 36 45 79
Fax 0 61 31 / 36 97 40
consens-medien@t-online.de

Gestaltung/Layout:

LATTREUTER GmbH design-media-print
Fülingstraße 44, 55283 Nierstein
Tel. 0 6133 / 92 56 56
info@lattreuter.de, www.lattreuter.de

Druck:

Druckerei Schwalm GmbH
Weberstraße 17, 55130 Mainz
Tel. 0 61 31 / 9 82 84-0
Fax 0 61 31 / 9 82 84-44
info@druckerei-schwalm.de

Verteilung:

Joachim Pokorny, Tel. 36 58 95
info@der-fahrradladen-mainz.de

Gültige Anzeigenpreisliste 01/2017

KIRCHEN

Posaunenensemble Mainz



Am Freitag, dem 20. März 2020 spielt das Posaunenensemble Mainz um 20 Uhr ein Konzert in St. Georg in Mainz-Bretzenheim. Die Musiker haben sich beim Studium an der Musikhochschule Mainz kennengelernt und dort jahrelang unter Prof. Klaus Bruscke Erfahrung als Ensemble gesammelt. Nach dessen Rückzug wurde beschlossen, das Projekt eigenständig weiter zu organisieren.

Auf dem Programm in St. Georg stehen Werke aus verschiedenen Epochen. Sowohl bei Arrangements bekannter Komponisten wie etwa Bach als auch bei Originalkompositionen für Posaunenensemble von Steven Verhelst wird versucht die Vielfältigkeit und die wunderbaren Klangmöglichkeiten der Posaune zu zeigen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten – Teile der Einnahmen kommen der Gemeinde zu Gute.

Neue Runde beim Philippus-Projektchor



Am Montag, dem 10. März 2020 startet der Philippus-Projektchor in eine neue Runde. Wie beim vorangegangenen Projekt wird der Chor wieder von Miriam Gadatsch und Tobias Jung geleitet. Für die Mitgestaltung des Gottesdienstes am Pfingstsonntag, 31. Mai 2020 wird diesmal ein Programm mit dem Schwerpunkt auf modernen Komponisten wie Vytautas Miskinis oder Morten Lauridsen erarbeitet.

Die Proben finden immer montags von 19.45 bis 21.45 Uhr im Gemeindezentrum statt. In den Osterferien (13.4. und 20.4.2020) wird nicht geprobt.

Weitere Informationen bei Chorsprecherin Ulrike Mayer (projektchor@philippus-mainz.de), Chorleiter Tobias Jung (chorleitung@philippus-mainz.de) oder telefonisch im Gemeindebüro unter 0 61 31 / 33 83 32.

Philippus 60+ unterwegs nach Limburg

Waren Sie schon mal im Limburger Dom? Oder haben Sie immer nur beim Vorbeifahren gedacht, den würde ich gern mal anschauen, der sieht ja toll aus. Wir laden Sie ein zu einem Ganztagsausflug in die mittelalterliche Stadt Limburg. Stadt und Dom wollen wir besichtigen, zusammen zu Mittag essen und die neuen Grünanlagen um den Dom zum Nickerchen in der Sonne nutzen.

Wir starten am Mittwoch, dem 29. April 2020 um 9 Uhr auf dem Parkplatz der IGS und kommen gegen 16 Uhr wieder in Mainz an. Kosten: 10 Euro. Anmeldung ist erforderlich. Bitte wenden Sie sich an das Gemeindebüro, Telefon: 33 83 32.

Juliane Scherer

Glaserei & Fensterbau

Kutzschbach GmbH

Wilhelmsstraße 46 · 55128 Mainz
Telefon 0 61 31 / 3 47 41
Fax 0 61 31 / 36 87 85
info@fensterbau-kutzschbach.de
www.fensterbau-kutzschbach.de



SCHULE FÜR
SPIRITUELLE LEBENSPRAXIS

STILLE MEDITATION mit Joachim Deschermaier

5.3.2020 & 9.4.2020 | 19 - 20.30 Uhr | Kursgebühr 15 €

Kursort: Praxis für Osteopathie | Terrassenstr. 6 | Mainz City

Anmeldung: 06131-5530580 | spirituelle-lebenspraxis.de

Birgit Bärtsch Rechtsanwältin

- Mietrecht
- Verkehrsrecht
- Baurecht
- Immobilienrecht

Tel.: +49 6131 2493472
info@kanzleibaertsch.com
www.kanzleibaertsch.com



Kette gerissen ?

Passt Ihr Ring nicht ?

Verschluss defekt ?

Wir bieten die Lösung!

die Schmuckwerkstatt

M. Henke · Goldschmiedemeisterin

An der Schanze 26 A

55128 Mainz

Telefon: 06131-9328573

www.dieschmuckwerkstatt.de

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag
9.30 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

VEREINE

Neujahrsempfang bei der DJK



Die Geehrten von links nach rechts: Manfred Zentgraf 25 J., Erika Schnarr 50 J., Horst Oellnisch 25 J., Rita Renth 50 J., Helmut Becker 50 J., Dr. Uwe Gierlich, Irmgard Bühler 50 J., Andrea Kutzschbach 50 J., Brigitta Becker 25 J., Helmut Vogel 25 J., Ursula Delzeit 25 J., Kerstin Weber 40 J., Karin Crezelius.

Der Vereinsvorsitzende, Dr. Uwe Gierlich, freute sich beim Neujahrsempfang im Vereinsheim der DJK Mog. Mainz-Bretzenheim viele Mitglieder begrüßen zu dürfen. Auch die Ortsvorsteherin Claudia Siebner, ein gern gesehener Gast bei der DJK, fand nette Worte bei ihrer Begrüßung. In den Mittelpunkt ihrer Rede setzte sie dabei die Bedeutung der Bretzenheimer Ortsvereine. Andrea Kutzschbach, im Bistumssportverband zuständig für die Finanzen, fand ebenso lobende Worte, wobei sie die Werte der DJK Vereine besonders herausstellte. Als nahtlosen Übergang konnte sie dann mit der 2. Vorsitzenden Karin Crezelius und Dr. Gierlich eine große Zahl langjähriger DJK Mitglieder ehren. Dabei durfte sie sich selbst die Nadel für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Bretzenheimer DJK anstecken. Gemeinsam wurde anschließend ein vom Verein gesponsertes leckeres Mittagessen eingenommen. Natürlich wurde dabei auch die Gelegenheit genutzt, sich über Vergangenes und Zukünftiges im Vereinsleben auszutauschen. Die Kaffeetafel beschloss eine gelungene Veranstaltung.

M.S.



TSG-FreitagsClub sucht Nachwuchs und Verstärkung

Wir sind eine fröhliche Truppe von älteren Herren innerhalb der TSG Bretzenheim und nennen uns „FreitagsClub“. Jeden Freitag treffen wir uns um 18 Uhr zu Gymnastik und Volleyball, wobei niemand gezwungen wird über seine, vom Alter vorgegebenen Grenzen zu gehen. Das Ganze findet in der Sporthalle der Erich-Kästner-Grundschule statt. (Zufahrt von der Marienborner Straße).

Wenn in den Sommerferien die Sporthalle geschlossen ist, nutzen wir den Freitagabend für eine Radtour. Außerdem machen wir jedes Jahr im Frühling eine große Radtour von vier Tagen. Wir würden uns riesig freuen, wenn sich der eine oder andere dazu auffraffen könnte, sich dem „FreitagsClub“ anzuschließen. Nähere Informationen gerne von Wilfried Mayr, Tel.: 01 52 / 55 30 19 22.

Ausgewogene Ernährung kann so einfach sein...



Testen Sie jetzt unsere hochwertigen Mittagsmenus. Der Johanniter Menüservice:

06131 93555-34

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



DACH + RINNE
Reparatur und Dachsanierung GmbH

Alles am Dach:

- Dachrinnen und Fallrohre
- **Gesamterneuerung + Wärmedämmung**
- Velux-Fenster
- **Flachdach + Garagen**
- Terrassen + Balkone
- **Zusatzdämmungen**
- Dachreparaturen

Preiswert mit uns vom Fach

Friedrich-Koenig-Str. 23, 55129 Mainz
Tel.: **555 870** www.dach-und-rinne-mainz.de

Pizzeria - Bistrorante
Vis à Vis

Martin-Kirchner-Straße 15
55128 Mainz-Bretzenheim
Telefon 0 61 31 / 36 37 86

Montag Schnitzeltag € 5,90
Täglich Muscheln € 8,90
Freitag Muscheltag € 6,50

Kegelbahn mit Räumlichkeiten
bis 30 Personen zu vermieten,
vormittags pro Bahn 5,- €

auch Hauslieferung

Täglich geöffnet auch an Feiertagen
von 11.00-14.30 u. 17.00-23.00 Uhr
Samstags von 17.00-23.00 Uhr
Küche bis 22.30 Uhr geöffnet

MHZ
LICHT. RAUM. LEBEN.

Markisen-Sonderaktion
bis 20.03.2020

JETZT SCHON AN DEN SOMMER DENKEN!

Nutzen Sie unsere Sonderaktion und entscheiden Sie sich bis zum **20.03.2020** für eine hochwertige Gelenkarmmarkise von MHZ. Die große Auswahl an attraktiven Markisenstoffen lässt keine Wünsche offen.

Denken Sie jetzt schon an den Sommer und sichern Sie sich den Preisvorteil von bis zu 15%!

Wir beraten Sie gerne:

MERNST MÖLLERS

Vor der Frecht 2-4
55128 Mz-Bretzenheim
Tel. 0 61 31 / 36 18 20
www.ernst-moellers.de
info@ernst-moellers.de

AUS DER GESCHÄFTSWELT

Meister Hora im ZMO



Meister Hora – eine Klezmer Band aus Mainz, benannt einerseits nach der Figur Meister Hora aus der „Unendlichen Geschichte“ andererseits nach der „Hora“, ein in der Klezmer-Tradition verwurzelter Tanz, der vorwiegend aus den Balkanstaaten stammt. Klezmer ist traditionelle jüdische Musik, die ursprünglich aus Osteuropa stammt und bis heute durch verschiedenste Einflüsse weiterentwickelt wird. Ursprünglich ist sie vor allem auf Hochzeiten gespielte Tanzmusik.

Das für diese Band Interessante an Kleztermusik ist ihre Freiheit und Vielfalt in der Ausführung. Die Lebensfreude, die selbst in traurigen Stücken zu spüren ist hat eine wahnsinnige Kraft, die Meister Hora und Band intensiv mit dem Publikum teilen möchten. Lassen Sie sich mitreißen von Julia Khorrami, Klarinette; Ansuya Virmani, Akkordeon und Querflöte; sowie Jan Köhler, Stefan Kirchpfenning und Alexander Reiff, Marimbaphon, Percussion und Bass am Freitag, den 13. März 2020 um 19 Uhr.

Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten des Vereins „Zusammenarbeit mit Osteuropa“ (ZMO) in der Karl Zörgiebel-Straße 2 (Ecke Hans-Böckler-Straße) in Bretzenheim statt. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. *Dorothea Closhen*

Goldene Zähne für den Blauen Elefanten

Mitten im kinderreichsten Stadtteil von Mainz, zentral am Goetheplatz der Mainzer Neustadt gelegen, hat der Kinderschutzbund im Jahr 2000 das Kinderhaus BLAUER ELEFANT aufgebaut. Das Kinderhaus ist ein offenes Haus für Kinder und deren Eltern, die eine stadtteilorientierte Förderung und Unterstützung suchen.

Der Deutsche Kinderschutzbund setzt sich für Chancengleichheit aller Kinder und deren Rechte ein - insbesondere für das Recht auf eine gewaltfreie Erziehung, auf Förderung und Mitbestimmung. Deutschlandweit hat der Kinderschutzbund unter dem Qualitätssiegel BLAUER ELEFANT Kinderhäuser aufgebaut, die sich in besonderem Maße für Kinder aus benachteiligten Lebenssituationen einsetzen.



Der Zahnarzt Dr. Gonthard Pett, der sich seit beinahe 30 Jahren mit seiner Praxis mitten in Bretzenheim für Zahngesundheit einsetzt, sammelte aus Zahngoldspenden die stolze Summe von 1.500 Euro, die er und sein Team dem Förderverein Blauer Elefant spendeten.

Der Vorsitzende des Fördervereins Werner Nonnenmacher nahm die Spende dankbar entgegen. So kann altes Gold auch dienen, ein starkes Haus für starke Kinder zu fördern. *MSD*

Würfeln bringt Glück



Bei der dritten Adventswürfelfaktion des Bretzenheimer Tattoo- und Piercingstudios „Stitch“ kamen insgesamt 2.570 Euro für die Kinderkrebshilfe Mainz e.V. zusammen.

Diese großartige Summe erzielten Stich-Inhaber Marvin Wedrich und sein Team mit dem inzwischen schon traditionellen Adventswürfeln zu Gunsten der Kinderkrebshilfe Mainz.

Den ganzen Dezember über konnten die Kundinnen und Kunden den Preis für ihr Piercing erwürfeln. Angefangen bei einem Rabatt von 10 Prozent bei

einer eins, sparte man bei einer vier schon 25 Prozent und bei einer fünf ganze 30 Prozent im Vergleich zum Normalpreis. Die sechs brachte sogar doppeltes Glück: zusätzlich zu einem Rabatt von 35 Prozent auf ein Piercing ging der Erlös aller Sechser an die Kinderkrebshilfe Mainz. Und damit nicht genug: das Stich-Team spendete außerdem noch das gesamte Dezember-Trinkgeld.

*Kathrin Schieferstein,
Kinderkrebshilfe Mainz*

ZMO-Mainz e.V.

Karl-Zörgiebel-Straße 2
55128 Mainz / Bretzenheim

Öffnungszeiten

Secondhand-Markt + Buchstabensalon
Mo-Fr: 11–18:00 und jeden 1. und
3. Samstag des Monats 10–14:00 Uhr

Spendenannahme:

Mo und Mi 11–16:00 und jeden 1. und
3. Samstag des Monats 10–13:00 Uhr

Telefon:

Second-Hand: (06131) 2 17 68 01
Buchstabensalon: (06131) 7 32 33 07

GRÖSSTER MAINZER SECOND HAND
MARKT (KLEIDER+HAUSRAT)
+ BUCHSTABENSALON (MIT CAFÉ)

TOLLE AUSSTELLUNGEN, FILME
KINDERTHEATER, KONZERTE,
LESUNGEN + MEHR

FREIZEIT-AKTIVITÄTEN, SCHACH,
KREATIV-KURSE + WORKSHOPS
FÜR KINDER UND ERWACHSENE

MIGRATIONSBERATUNG + WEITERE
INTERAKTIVE HILFSANGEBOTE



ZUSAMMENARBEIT
MIT OSTEUROPA e.V.

Infos unter:

WWW.
zmo-
mainz.de

AUS DER GESCHÄFTSWELT

„Alt Bretzenheim“ mit Lieblingsgerichten zum fairen Preis



Ob in der Familie oder im Freundeskreis: Der Geschmack ist bei jedem verschieden, auch was die Wahl der Gerichte anbetrifft: Der eine schätzt Schnitzel, am besten schön groß, der andere mag Pizza, die nächste Nudeln. Nicht nur bei Jugendlichen stehen Burger oder Döner hoch im Kurs und die Kleinsten lieben Pommes und Hähnchen. Wie lässt sich das beim gemeinsamen Essen unter einen Hut bringen? Das freundliche Team von „Alt Bretzenheim“ bietet eine gute Lösung: Hier stehen lauter Lieblingsgerichte auf der Speisekarte, und das zum fairen Preis.

Das Lokal, im Ortskern von Bretzenheim gelegen, heißt treue und neue Kundschaft willkommen, ob abends oder zum Mittagstisch. „Wir sind hier schon im 17. Jahr“, berichtet Mehmet Danisan, der als Inhaber stolz ist auf seinen Familienbetrieb. Er selbst unterstützt seine Mutter in der Küche. Oben auf der Karte steht eine Auswahl an Salaten, ob orientalisch, in der Gourmetvariante mit Putenbrust oder mit Thunfisch. Auch Vorspeisen wie Börek oder gebackener Schafskäse wecken den Appetit auf die Hauptgerichte. Hierbei haben die Gäste die Qual der Wahl: Wer es gern herzhaft hätte, kann sich für Schnitzel entscheiden, sei es Wiener Art, mit Rahmsauce oder Zwiebeln gebraten, als Cordon Bleu oder gefüllt mit Feta. Ebenfalls auf dem Teller, mit Salat, Reis oder Pommes, können Döner und Dürüm angerichtet werden. Ein Geheimtipp bei den Burgern ist „Alt Bretzenheim“, belegt mit Tomate, Gurke, Schinken und Spiegelei. „Sehr gefragt ist auch Italienisch“, weiß Mehmet Danisan, der Pasta und Pizza aus dem Steinofen empfehlen kann.

Das Lokal lädt ein, es sich gemütlich zu machen. Als Papa ist es ihm wichtig, dass man hier unkompliziert mit dem Nachwuchs essen gehen kann. Wer das Essen lieber bestellen möchte, kann dies ebenfalls zum fairen Preis-Leistungsverhältnis. Mit geringer Liefergebühr, für größere Bestellungen sogar gratis, fährt das Team in Bretzenheim bis zur Tür oder auch bis Drais, Finthen und Lerchenberg. Für Firmen, die bei „Alt Bretzenheim“ bestellen, gibt es sogar zehn Prozent Preisnachlass. Zudem können größere Festgesellschaften hier das komplette Essen fürs Catering in Auftrag geben.

Alt Bretzenheim“, Essenheimer Straße 45, 55128 Mz-Bretzenheim, Öffnungszeiten: Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonntag 12 bis 22 Uhr, Dienstag und Samstag 17 bis 22 Uhr, Montag Ruhetag, Tel. 0 61 31 / 5 86 05 81, www.altbretzenheim.de Nicole Weisheit-Zenz

Qualifizierte Beratung mit Erfahrung:
Rechtsanwalt

Prof. Dr. Dietrich W. Rauda

Schwerpunkte:

Vertragsrecht, Familienrecht: Scheidungen, Unterhalt, Sorgerecht, Vermögensauseinandersetzungen, Erbrecht, Immobilienrecht.

Jean-Pierre-Jungels-Straße 10 · 55126 Mainz

Telefon (0 61 31) 33 18 99 · Telefax (0 61 31) 33 18 77

Mobil (01 76) 51 58 61 03 · www.rechtsanwalt-prof-rauda.de



Steuerberater
Grimm & Schierholz

Steuern und Beraten

Ihre kompetenten Partner
rund um alle Steuerfragen.
Seit über 17 Jahren in Mainz.

Steuerberater Grimm & Schierholz PartG mbB
Alte Gärtnerei 2 · 55128 Mainz (Bretzenheim)
Telefon: 06131 93636 0 · info@sgs-steuer.de

www.sgs-steuer.de

Helga Höfler

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familien-, Erb- und Verbraucherinsolvenzrecht

Mühlweg 119
55128 Mainz

Tel. 06131 / 333 23 28
Fax 06131 / 333 23 29
h.hoefler@addcom.de



Die Profis für Altersversorgung

empfehlen:

Aktien-Sparplan mit Geld-zurück-Garantie

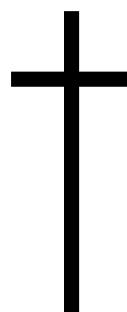
Steigen die Aktien, gewinnt man. Fallen sie, ist man abgesichert.

Schwer

Versicherungen • Baufinanzierung • Investmentfonds

Albanusstraße 7, 55128 Mainz-Bretzenheim

Telefon: 06131-34129, Email: info@schwer24.de



Bestattungsinstitut Koppold-Betz

55128 Mainz-Bretzenheim

Zaybachstraße 26
Telefon 061 31 / 3 47 51

– Jederzeit erreichbar –

Erledigung aller Formalitäten

NATUR

20 Jahre Wald des Jahrtausends



Im Jahre 1998 gedachte man nicht nur in Frankreich der Gründung des Zisterzienserordens vor 900 Jahren, einer Ordensgemeinschaft, die in Europa und darüber hinaus zahlreiche Spuren hinterlassen hat. 2019 kam ein weiteres Jubiläum hinzu: 20 Jahre „Wald des Jahrtausends“, auch von ökologischer Bedeutung. Ausgehend von Cîteaux in Burgund nahm der Orden bald einen gewaltigen Aufschwung und entwickelte sich zu einem geistigen und kulturellen Mittelpunkt Europas, der ebenso weitreichende wie politische Bedeutung erlangte. Die Zisterzienser trugen zur technischen Revolution des 12. Jahrhunderts bei, indem sie Neuerungen in Landwirtschaft und Handwerk förderten.

Als eines der Zeichen des Aufbruchs in das neue Jahrtausend klösterlicher Tradition wurde 1999 auf einem sieben Hektar großen, ehemaligen Terrain

des Klosters nahe des Dorfes Corcelles-lès-Cîteaux ein neuer Wald angelegt, begleitet von einem Grußwort des Mainzer Bischofs. Die Regeln des Zisterzienserordens im Umgang mit der Natur, ihrer Kultivierung, dem damit verbundenen Fortschritt in der Landwirtschaft und der Forstwirtschaft gewinnen in unserer Zeit eine neue Bedeutung. In dieser Tradition wurden entsprechend dem Jubiläum 900 Paten für ein großes symbolträchtiges Projekt gesucht. 336 Patenschaften davon wurden von Mainzern im „Wald des Jahrtausends“ übernommen, auch getragen von dem Gedanken, dass Bäume für das ökologische Gleichgewicht unseres Lebensraums von großer Bedeutung sind.

Für jeden Paten wurden 12,5 Bäume gepflanzt. Das bedeutet, die Mainzern darunter viele Bretzenheimer haben 42.000 Bäume gepflanzt. Ziel war zudem, dass in 75 Jahren je ein prächtiger Baum von jedem Paten künden werde – jeder Baum Symbol des Lebens, aber auch der Hoffnung.

Die Paten werden dies nicht mehr erleben, aber ihr Zeugnis wird bleiben und daran erinnern, dass das Erbe der Zisterzienser in der Wahrung der Schöpfung und tiefer Spiritualität lag und bis in unsere Tage liegt. Das große Interesse aus Mainz hatte den Abt des Klosters und die beauftragte Organisation so beeindruckt, dass sie beschlossen, einen Teil des Waldes „Carré de Mayence“ zu nennen und diesen Teil des Waldes mit einer Wappenstele zu kennzeichnen. Damit alle Paten die Möglichkeit haben, einen Eindruck von dieser Stele zu bekommen, wurde im Rahmen einer feierlichen Zeremonie im Hof des Mainzer Landtags eine Replik der Wappenstele errichtet, um für jedermann zugänglich dieses Zeichen des Dankes sichtbar zu machen.

Nun nach 20 Jahren können 336 Mainzer Paten mit Stolz ihre schon stattlichen Bäume im „Forêt de Millénaire“ bewundern, ein Zeichen der Verbundenheit mit einer großen Stätte monastischen Lebens und mit der Partnerregion Burgund.

Rose Marie Reinhardt



FRÜHBUCHER KOMMEN GÜNSTIGER ANS ZIEL.

HOLIDAY LAND Reiseecke · Beratung inclusive!

Albert-Stoehr-Straße 1 · 55128 Mainz-Bretzenheim · Tel. 0 61 31/36 96 97
reiseecke-mainz@holidayland.de · www.holidayland-reiseecke-mainz.de



soliver.com

OPTIK GRIMMER

SPEZIALIST FÜR BRILLEN UND CONTACTLINSEN – SEIT 1919

OPTIK GRIMMER GmbH
Isabell & Claus Dechange
www.optikgrimmer.de
info@optikgrimmer.de

Große Langgasse 1b
55116 Mainz
06131 - 227546
06131 - 227548

Am Mühlbach 2
55128 Mainz
06131 - 363556
06131 - 363557

IMPULS
seit 1992 in Mainz

**Häusliche
Krankenpflege**
Frühau/Müller GBR

Essenheimer Str. 34
55128 Mainz
Tel.: 0 61 31/ 3 59 57
Fax: 0 61 31/ 36 63 44

info@impuls-krankenpflege.de · www.impuls-pflegedienst.de

- Leistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Grund- und Behandlungspflege (Injektionen, Verbände, etc.)
- Examinierendes Kranken- und Altenpflegepersonal
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Anleitung und Beratung von Angehörigen

NATUR

Leben an Land schützen – in Bretzenheim für die Welt!



Die Biologische Vielfalt zu bewahren oder zu verbessern, ist eine Aufgabe, der sich auch die Bretzenheimer Nachhaltigkeitsgruppe widmet. Vielfältige Maßnahmen sind zur Erreichung dieses Ziels geeignet. Kurzfristig kommen zum Beispiel Pflanzungen heimischer Bäume und Sträucher und die Extensivierung der Pflege von Grünflächen in Frage.

Dafür wurde zunächst eine Kooperation mit dem Grün- und Umweltamt der Stadt gestartet: Es wurden einige städtische Flächen ausgewählt, die sich aufgrund ihrer Lage für eine Aufwertung und Extensivierung eignen. Die Flächen werden im März von Fachleuten in Augenschein genommen, dann erfolgt die Festlegung der weiteren Vorgehensweise. Das bedeutet: nur noch einmal im Jahr mähen, das Mähgut abtransportieren und dabei den richtigen Mahdzeitpunkt beachten. Begleitend sollen an den ausgewählten Grünflächen öffentlichkeitswirksame Info-Veranstaltungen stattfinden, um die Akzeptanz bei der Bevölkerung zu erhöhen. Damit entspricht diese Vorgehensweise dem Unterziel (SDG) Nr. 15.5, nach dem „Umgehende und bedeutende Maßnahmen (zu) ergreifen (sind), um die Verschlechterung der natürlichen Lebensräume zu verringern... (und) dem Verlust der Biologischen Vielfalt ein Ende zu setzen...“ In diesem Sinne wurde von der Bretzenheimer Nachhaltigkeitsgruppe ein Vortrag zu den Ursachen und Folgen des Insektensterbens und den Möglichkeiten im heimischen Garten Gegenmaßnahmen zu ergreifen organisiert.

Andrea Oppacher-Friedrich, Foto Alexandra Stevens

BUND Mainz und Bretzenheimer Nachhaltigkeitsgruppe laden zum Vortragsabend am Dienstag, dem 10. März 2020 in die Alte Ziegelei ein: „Das Sterben der Insekten“ und „Wie gestalte ich meinen Garten insektenfreundlich“

Auch wenn das Insektensterben mittlerweile in der Bevölkerung „angekommen“ ist, scheinen vielen die damit für uns Menschen verbundenen Auswirkungen nicht präsent zu sein. Was sind die Ursachen für den dramatischen Rückgang? Welche Auswirkungen hat das Insektensterben auf das Ökosystem und auf den Menschen? Diesen Fragen wird Dr. Florian Menzel von der Universität Mainz im ersten Teil des Vortragsabends nachgehen. Im zweiten Teil gibt Naturgartenplanerin Jutta Hellwig praktische Tipps, wie jeder und jede Einzelne ganz konkret einen Beitrag zum Schutz dieser wichtigen Tiergruppe leisten und wie man mit dem richtigen Wissen kleine Paradiese für Mensch und Natur im eigenen Garten schaffen kann. Reicht es beispielsweise aus, für Wildbienen ein sogenanntes Wildbienenhotel zu errichten oder braucht es für die große Vielzahl an Wildbienenarten, die zum überwiegenden Teil im Boden brüten, ganz andere Nisthilfen? Welche ein-, zwei- und mehrjährigen Pflanzen sind für welchen Garten geeignet und warum sind heimische Wildrosen so wertvoll?

Der Vortragsabend ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Weitere Informationen: BUND Mainz, Maren Goschke, maren.goschke@bund-rlp.de, https://mainz.bund-rlp.de

BAUDEKORATION Nonnenmacher

seit 1948

Putz-, Stuck-, Maler-, Tapezierarbeiten
Trockenausbau Bodenverlegung
Fassadenrenovierung Kreative Oberflächen
Wärmedämmverbundsysteme

beraten gestalten planen Seniorenservice

Tel.: (0 61 31) 3 49 51

August-Horch-Str. 4 A 55129 Mainz

www.baudekoration-nonnenmacher.de

schill

Heizung • Sanitär • Badsanierung

Heizungs-/
Sanitär-
Notdienst

Individuelle Heiz-
und Sanitärösungen
in meisterhafter Qualität

Drechslerweg 17 55128 Mainz Tel. 0 61 31 - 89 24 107

E-Mail: info@schill-mainz.de Web: www.schill-mainz.de



BAUDEKORATION Steigerwald

- Innen- u. Außenputze • Wärmedämmfassaden
- Stuckarbeiten • Anstriche • Gerüstbau
- Trockenausbau/Dachgeschossausbau
- Sandstrahlarbeiten

Ludwig-Nauth-Str. 11
55128 Mainz-Bretzenheim
fon 06131, 36 39 59

www.baudekoration-steigerwald.de
info@baudekoration-steigerwald.de

POSSELMANN

Dachdeckergeschäft
Dennis Sackmann

Dennis Sackmann
Dachdeckermeister

Steinbiedengasse 7
55128 Mainz

Tel.: 06131.34 767
Fax: 06131.36 95 00

info@dachdecker-posselmann.de

VERANSTALTUNGEN

Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstraining für Frauen und Männer ab 50 Jahre



Das Karate Dojo Mainz Bretzenheim e.V. bietet in Kooperation mit den ehrenamtlichen Senioren- und Sicherheitsberaterinnen und -beratern der Landeshauptstadt Mainz einen Kurs mit 10 Trainingseinheiten à 90 Minuten an.

Dieses Training richtet sich insbesondere an ältere Damen und Herren, die sich noch nie, oder schon lange nicht mehr, sportlich betätigt haben. Bei den Trainern des Karate Dojo Mainz erlernen Sie Techniken und Fähigkeiten, die Ihnen mit einfachen Mitteln helfen, alltägliche Situationen selbstsicher zu meistern. Das Training findet unter der Leitung des Cheftrainers Thomas Miltenburger (5. Dan) statt.

Wo: In der Heinrich-Mumbächer-Grundschule, Essenheimer Straße 40, 55128 Mainz (kleine Gymnastikhalle). Wann: Jeweils am letzten Freitag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr ab 27. März 2020. Die einzelnen Termine werden den Teilnehmern bekannt gegeben. Bitte bringen Sie Ihre Getränke mit und tragen Sie bequeme Trainingskleidung sowie Turnschuhe mit hellen Sohlen. Teilnahmegebühr für die 10 Trainingseinheiten 100 Euro. Teilnehmerzahl mindestens 10 Personen, maximal 25 Personen. Kursbeginn: Freitag, 27.3.2020. Anmeldung bis zum 15.3.2020 per E-Mail bei: thomas.miltenburger@karate-mainz-bretzenheim.de oder miltenburger@arcor.de. Die Heinrich-Mumbächer Grundschule ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Straßenbahnlinien 51 und 53, Haltestelle Ludwig-Nauth-Straße, Buslinien 57, 70, 74 und 90, Haltestelle St. Bernhard. Fußweg jeweils ca. 300 Meter.

KONTAKTE

Ortsverwaltung, Tel. 33 82 60;
 Öffnungszeiten des Sekretariats:
 Mo.-Do. 8-12 Uhr. Mi. zusätzlich 15-18 Uhr.
 Freitag geschlossen.
 Sprechstunden der Ortsvorsteherin:
 Montag 15 bis 17 Uhr
 Polizei-Inspektion 3, Tel. 65 43 10,
 Regerstraße 10, Lerchenberg
 Städt. Jugendzentrum JUB's, Tel. 36 64 38
 Integrierte Gesamtschule (IGS), Tel. 9 93 10
 Heinrich-Mumbächer-Schule (HMS),
 Tel. 36 10 74
 Förderverein der HMS Martin Jesberger
 (1. Vorsitzender); Almut Perrey (2. Vorsitzende),
 vorstand-foev-hms@gmx.de
 Erich Kästner-Grundschule,
 Tel. 36 38 28, Fax 36 38 75
 Förderverein Erich Kästner-Grundschule,
 Peter-Pascal Josch, Tel. 5 84 08 35;
 Betreuende Grundschule, Tel. 9 06 16 79
 Kindertagesstätte Am Gartengewann,
 Tel. 33 48 43
 Kindertagesstätte Holunderweg, Tel.
 36 95 52
 Kindertagesstätte Mühlweg, Tel. 36 45 84
 Kindertagesstätte Südring, Tel. 36 55 75
 Kindertagesstätte Bretzenheimer Straße,
 Tel. 36 55 72
 Kindertagesstätte St. Bernhard,
 Gürtlerstraße 60; Tel. 36 58 51
 Kindergarten »Spielkiste«,
 An der Kirchenporte 5, Tel. 36 96 15,
 www.kitaspieldkiste.com
 Kindergarten »Alte Ziegelei«, Tel. 36 50 90
 Kindergarten St. Georg,
 An der Kirchenporte 16, Tel. 3 49 27
 Städt. Kita „Auf der Bezirkssportanlage“,
 Tel. 4 99 62 22
 Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte
 Mainz e.V., Tel. 9 34 66 40,
 Therapeutische Tagesstätte,
 Albert-Stohr-Str. 49, Tel. 93 46 60
 Alte Ziegelei, Verwalter Enrico Piccin,
 Tel. 01 76 / 24 60 70 19
 Kurse der VHS (Ziegelei), Tel. 23 29 02
 AFS-Stillberatung, 01 60 / 2 53 53 95 und
 miriam.keller@afs-stillen.de
 Akkordeon-Orchester Mainz e.V.,
 Tel. 9 32 59 65
 ASB-Sozialstation, Tel. 93 63 70,
 ASB-Tagespflege, Tel. 9 36 37 30,
 Pflegestützpunkt Tel. 9 32 58 22,
 www.asb-mainz.de
 Arbeiterwohlfahrt, Tel. 36 29 54
 CKV e.V., Rüdiger Koch, Tel. 36 26 87,
 www.ckv-bretzenheim.de
 Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband,
 Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland
 (DPWV), Tel. 9 36 80-0
 Diabetikerselbsthilfegruppe (DSHG)
 Moguntia, Klaus Jera, Tel. 67 22 15
 »Die Jakobiner«, Tel. 7 34 90,
 info@jakobiner.de, www.jakobiner.de
 DJK Spvgg. Moguntia Bretzenheim e.V.,
 Dr. Uwe Gierlich, Vorsitzender, Am Fort
 Gosenheim 51 A, 55122 Mainz, Tel. 33 16 28,
 uwe.gierlich@djk-bretzenheim.de
 DJK Freundes- und Förderkreis e.V.,
 Abt. Handball, Manfred Crezelius,
 Tel. 3 44 10, Fax 33 84 80
 Förderverein Schönes Mainz-Bretzenheim
 e.V., Postfach 221104, 55050 Mainz,
 mail@schoenes-mainz-bretzenheim.de
 www.schoenes-mainz-bretzenheim.de

Freiwillige Feuerwehr, Tel. 36 39 59
 Gesangverein Männerchor 1839,
 Tel. 35291 oder 36 19 03
 info@maennerchor1839.de
 www.maennerchor1839.de
 Gesangverein Concordia 1873 e.V.,
 www.gv-concordia-1873.de,
 info@gv-concordia-1873.de
 Kontakt: Tel. 36 49 53
 Initiative Treffpunkt Biotop am Sprudelstein
 Eibenweg/Holunderweg. Kurse/Veranstaltungen
 unter Tel. 3 44 22 erfragen.
 Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Tel. 93 55 50
 Kaninchenzuchtverein, Tel. 36 95 84
 KISS Mainz, Kontakt- und Informationsstelle
 Selbsthilfe, Tel. 21 07 72
 Kleingärtnerverein Mainz-Bretzenheim e.V.,
 J.-P. Jouteux, Tel. 36 44 86
 Landfrauen e.V., Inge Stenner, Tel. 36 85 24
 Landesverband Rheinland-Pfalz der
 Lebenshilfe für Menschen mit geistiger
 Behinderung e.V., Drechslerweg 25, Tel.
 9 36 60-0
 Lebenshilfe für Menschen mit geistiger
 Behinderung e.V., Orts- und Kreisvereinigung
 Mainz-Bingen, Drechslerweg 25,
 Tel. 78 99 00
 Landesarbeitsgemeinschaft Rheinland-Pfalz
 Selbsthilfe Behinderter e.V., Drechslerweg
 25, Tel. 9 36 60 44
 Mainzer Madrigalchor, Tel. 06 11 / 2 04 56 44
 Pfadfinderstamm St. Willigis e.V.,
 Tel. 212 35 40;
 Pfadfinder-Förderverein St. Willigis e.V.,
 foerdereverein-st-willigis-ev-mainz@arcor.de
 Pferdesportverein Mz-Bretzenheim,
 Tel. 9 19 57 80
 Rasse-Geflügelzuchtverein 1908,
 Tel. 73 29 22
 RMRV Solidarität, Tel. 36 46 84
 Schlafapnoe-Selbsthilfe Mainz und
 Umgebung, R. Eckart, Tel. 36 36 13
 Schnattergänsjer, Tel. 36 51 24,
 schnattergaensjer@gmail.com
 Schützen-Club Waidmannsheil, Tel. 3 47 11
 Sportverein 1912, Tel./Fax 9 32 44 40,
 Di + Do 18-21 Uhr
 Sport Club Moguntia 1896 e.V.,
 Tel. 0 61 35 / 8 03 48 (A. Sambale)
 SSK Kegler Mainz, M. Höhne, Tel. 36 15 69
 Tanzen macht Spaß (TMS), Tel. 3 53 77
 Turn- u. Sportgemeinschaft. 1846, Tel. 3 54 71
 TV Mainz-Zahlbach 1862 e.V.,
 1. Vors. Patrick Schmidt, Tel. 1 43 44 44,
 www.tv-zahlbach.de
 Verein für Heimatgeschichte,
 Dr. Erich Zehnder, Tel. 3 41 57,
 info@heimatgeschichtebretzenheim-
 zahlbach.de, www.
 heimatgeschichte-bretzenheim-zahlbach.de
 VDK Ortsgruppe Bretzenheim,
 VdK-Kreisverwaltung, Boppstraße 46,
 Tel. 6 04 72 30
 Verein für Vogelschutz und Vogelpflege
 Mainz von 1878 e.V., Horst Waldmann,
 Tel. 3 45 03, Fax 33 45 69
 Verein zur Förderung des Jugendhandball-
 sports der SG TSG/DJK Bretzenheim e.V.,
 W. Haun, Tel. 36 93 01,
 jugendfoerdereverein@sg-bretzenheim.de

johanneshof
 anerkannt ökologischer
 Landbau - Jochen Bender **bender**



Wir bieten Ihnen in unserem Hofladen das ganze Jahr über frisches Obst und Gemüse der Saison aus kontrolliert biologischem Anbau.



Unser aktuelles Angebot:

- verschiedene Apfelsorten
- Wintergemüse und Salate wie:
Zuckerhut, Chinakohl und Feldsalat
- Kartoffeln fk, vk sowie Schwenkartoffeln und
rotschalige Sorten
- verschiedene Frucht- und Mischsäfte (Direktsäfte)
- Brotgetreide: Dinkel und Weizen aus eigener Ernte
- breites Sortiment an Nudeln, Müsli und Vollkorngebäck

Hofladen Fam. Jochen Bender

Am Olmer Weg 1 · 55128 Mainz-Bretzenheim
 Tel. 06131 - 36 44 45 (direkt neben der Koblenzer Str.)
 MO bis SA 9:00-13:00 Uhr, DO, FR 15:00-18:30 Uhr
 Montag-, Dienstag- und Mittwochnachmittag geschlossen

VEREINE

Bretzenummer Schnattergänsjer rockten die TSG-Halle



Nachdem der Musikzug der Jakobiner unter der Leitung von Kevin Klotz das Komitee mit fastnachtlichen Klängen auf die Bühne begleitet hatte, stieg Sitzungspräsidentin Anna Kusche als Protokollerin in die Bütt. Nach sieben Jahren Abstinenz als Rednerin, berichtet Sie mit viel Witz über das noch immer geschlossene Rathaus, die OB-Wahl, die Sperrung der Theodor-Heuss-Brücke und den Brexit.

Andrea Ewald erzählte von ihrem ersten Urlaub ohne Kinder. „Da könne man mal so richtig die Sau rauslassen.“ Aber mit ihrem Mann als Ötzi im Bett wurde daraus nichts. Danach heizten die Zippelkappen den Saal mit ihren selbst geschriebenen Liedern ein. Die Vorsitzende Nina Steinbach und Schatzmeisterin Ursula Krämer, dachten im Zwiegespräch über verschiedene Berufsmöglichkeiten nach, da Bänker immer die Bösen sind und daher ein neuer Job her müsste. Als Visagistin könnte man Ursula zur Diva machen und jede Falte weg schminken. „Ich hab gar kei Falte, weil ich ein klein bisschen runder bin“, belehrte diese die Zuschauer.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren erzählten die „Watschelz“ eine getanzte Geschichte unter dem Motto „Vom Tellerwäscher zum Millionär“. Mit verschiedenen bunten Kostümen und einer passenden Auswahl von Musikstücken, wurde das Ballett, unter der Leitung von Maria-Luise Töller, vom Publikum gefeiert. Regina Ebert stand mit einem Koloroles-Vortrag über ihren 60. Geburtstag in der Bütt. 60 wäre das neue 40 und mit 60 fängt das Leben an. Während den Frauen Haare auf den Zähnen wachsen, könnte man den Männern unter den Armen Zöpfchen flechten. Auch macht das weibliche Geschlecht vieles besser als die Männer, aber trotzdem sei man froh, dass man sie hat.

Da dies ihr letzter Vortrag auf der närrischen Rostra war, wurde sie von Ortsvorsteherin Claudia Siebner mit einem Bild des Fastnachtsbrunnen überrascht und sie bedankte sich bei ihr für das Engagement in der Meenzer Fastnacht. Regina Ebert war der Bretzenheimer Frauenfastnacht 44 Jahre treu. Früher bei den Böbbchern und seit Gründung der Schnattergänsjer auch bei diesen. Sie kam jedes Jahr eigens aus Potsdam angereist. Zum Abschluss der ersten Halbzeit, feierten die Mainzer Klinikathleten (Leitung Lothar Schlömer) mit den Närrinnen ihr 50. Bühnenjubiläum mit atemberaubender Akrobatik. In der Halbzeit wurde Beate Körsgen für ihr jahrelanges Engagement bei den Schnattergänsjern mit dem Stadtorden geehrt.

Beim Tratsch im Café Nolda, berichteten Hiltrud Fuhrmann, Ursula Krämer, Christina John und Doris Schmitt über den geplanten autofreien Ortskern und

weitere Neuigkeiten aus Bretzenheim. „Wenn das so kommt, sind unsere Besuche im Café Nolda gefährdet“, da Fußkranke und Lauf-Faule wie Hiltrud und Ursula dann nicht mehr kommen könnten. Sie bedankten sich bei der MVB für die Spende von 333 Euro als Unterstützung für die Anschaffung der neuen Komitee-Kappen. Danach tanzte „Body in Motion“, das Männerballett des CKV, als Ägypter und Mumien über die Bühne und brachten den Saal nach der Pause zum Toben.

Nach einem Jahr Babypause stand Eva Müller, wieder mit Claudia Ziegler und Uschi Mulzer als Schnatterbixe auf der Bühne. Es gab aus den vergangenen zwei Jahren viel zu berichten. Zu den Klängen „Wunder gescheh'n, ich hab's geseh'n“ hat's Evche ein echtes Meenzer Mädchen bekommen. Und mit „Liebeskummer lohnt sich nicht“ werden die Teenie-Töchter getröstet. Mit „Ein bisschen Spaß muss sein“ wird gefeiert, wenn dann die Kinder von Zuhause ausgezogen sind. Anschliessend wurde es königlich in der TSG-Halle: Das Mainzer Prinzenpaar besuchte die Sitzung. Jaqueline I. und Heinrich II. verliehen außer Anna Kusche und Nina Steinbach auch Eva Müller als Programmchefin den Orden des Prinzenpaares. Gerne unterstützten die Schnattergänsjer das soziale Projekt der beiden Hoheiten mit einer Spende.

Reni Beck als smarte Omi rief zum „Flashmob“ im vollen Wartezimmer beim Arzt auf. Zu den Klängen von „We will rock you“ sang der ganz Saal „Wir woll'n jetzt zum Doktor“. Das TMS-Ballett (Leitung: Melanie Hüwel und Beate Gerhardt) tanzte in ihren vierfarbbunten Kostümen zu Mainzer Fastnachtstücken.

Als nächstes fetten die Steinzeitmenschen des Jakobiner Männerballetts (Leitung: Tanja Kieber und Anne-Marie Wessa) über die Bühne und heizten den Damen nochmal so richtig ein. Mit „Ole Fiesta“ und „Meenz, bleibt Meenz“ beendeten die Schnatter-Sisters die großartige Sitzung. *Nina Steinbach*



KLEIN & URSPRUNG GMBH

Sanitär | Heizung | Service

Hans-Böckler -Str. 113, 55128 Mainz, Mail: info@klein-maiz.de, Tel.: 06131935070

TERMINE

St. Georg

Allgemeine Gottesdienste

Sa, 18 Uhr VAM

So, kein Gottesdienst in St. Georg

Di, 8:30 Uhr Frauenmesse und Rosenkranz in Kap. Hl. Familie (Caritashaus)

Do, 18 Uhr Eucharistische Anbetung. 18:30 Uhr Hl. Messe, beides in Kap. Hl. Familie

Besondere Veranstaltungen

Katholische öffentliche Bücherei im Dantehaus Mo+Mi 17-18.30 Uhr

Mo, 19:30 Uhr Probe des Kirchenchores in St. Bernhard

Di, 20 Uhr Probe der „Zwischenklänge“ in St. Bernhard

St. Bernhard

Hans Bäckler Straße 19-21, 55128 Mainz, Tel. 3 49 90 und 73 20 00

www.sankt-bernhard-mainz.de (akt. Pfarrblatt)

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo-Mi 9.30-11 Uhr; Di und Do 15-17 Uhr; Fr. geschlossen

Gottesdienstzeiten

Mi, 9 Uhr Hl. Messe

Fr, 18:30 Uhr Hl. Messe

So, 11 Uhr Hochamt

Besondere Gottesdienste

So, 01.03. 11.00 Uhr Hochamt – par. „Frohe Botschaft“

Mi, 04.03. 19.30 Uhr Taizégebet in der Kapelle Hl. Familie, Bahnstraße

Fr, 06.03. 18.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in Philippus

So, 08.03. 11.00 Uhr Hochamt – par. Kleinkindergottesdienst

So, 22.03. 11.00 Uhr Familiengottesdienst

Veranstaltungen

Mo, 02.03. 19.00 Uhr Montagskino

Do, 05.03. 19.30 Uhr Ökumenischer Bibelabend für die Pfarrgruppe

Di, 10.03. 17.30 Uhr Treffen „Bretzenheim baut Brücken“

Di, 10.03. 20.00 Uhr Elternabend Erstkommunion für St. Stephan und St. Bernhard

Do, 12.03. 18.30 Uhr Canasta-Abend

Do, 12.03. 20.00 Uhr Elternabend Erstkommunion für St. Achatius und St. Georg

Fr, 13.03. 19.00 Uhr „Offenes Singen“ für alle

Mo, 16.03. 16.00 Uhr „Treff für Leute ab 60“. „Im Märzen der Bauer“-Lieder von Frühling

Do, 19.03. 19.00 Uhr FRAUENGESTALTEN Zaybachtal-Gemeinsames Kochen

Sa, 21.03. 9.30 Uhr Kommunionkindertag

So, 29.03. 15.00 Uhr Spielenachmittag

St. Achatius

Backhaushohl 6, 55128 Mainz, Tel. 3 45 26

E-Mail: st-achatius-mainz@arcor.de

Bürozeiten: Mo + Mi 15:30-18 Uhr

Gottesdienstzeiten

Di, 8:30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle Hl. Familie (Bahnstraße)

Do, 18:30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle Hl. Familie (Bahnstraße)

So, 10 Uhr Hl. Messe

Regelmäßige Termine

Frauenmesse am 3. Do im Monat um 8:30 Uhr

Probe Bläserkreis Mi 18:30-20 Uhr

Offener Treff der Jugend: Jeden letzten Fr im Monat 20 Uhr

Evang. Philippus-Gemeinde

Gemeindezentrum Hans-Bäckler-Straße 3

Neue Öffnungszeiten des Pfarrbüros, Hans-Bäckler-Straße 3 (Tel. 33 83 32): Mo, Do, Fr 9-11 Uhr. Mi 17-19 Uhr

Gottesdienste

So, 1.03. 10 Uhr Pfarrer Sascha Heiligenthal. Sehen und gesehen werden

Fr, 06.03. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag-Gastland Simbabwe

So, 08.03. 10 Uhr Pfarrerin Maria Heiligenthal. Jetzt oder nie! Gottesdienst am Sonntag Okuli. Musik: Otten&Hollenbach. Dr. Achim Seip (Orgel)

So, 14.03. 10 Uhr Pfarrer Sascha Heiligenthal und Team. Kinderkirche in Philippus

So, 15.03. 10 Uhr Pfarrer Sascha Heiligenthal. Gespräche für nachts. Gottesdienst mit Taufen

So, 22.03. 10 Uhr Pfarrerin Maria Heiligenthal und Pfarrer Sascha Heiligenthal. Kaum zu glauben. Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

So, 29.03. 10 Uhr Pfarrer i.R. Karl Scheid. Gottesdienst mit Feier des Abendmahls. Kollekte zur Renovierung des Atriums der Philippus-Gemeinde

Weitere Termine

Mo, 9.03. 19.45 Uhr Start neues Chorprojekt

Mi, 18.03. 15.00 Uhr Philippus 60+

Do, 26.03. 19.30 Uhr Besuchskreis

Fr, 27.03. 19 Uhr enterphilippus

Evang. Melancthongemeinde

Beuthener Straße 39, 55131 Mainz,

Tel. 57 30 44, Fax 6 27 19 83

ev.melancthongemeinde.mainz@ekhn-net.de

Bürozeiten: Mi 18-20 und Fr 10-12 Uhr

Pfarrer Stahlberg, Tel. 21 22 168

Pfarrer Dr. Thomas Stahlberg, Beuthener Str. 39a (Jochen-Klepper-Weg), 55131 Mainz Tel. Pfarramt: 2122 168

Mobil: 0171/962 5445

Familie: 6069 456

Gemeindebüro:

Tel. 57 30 44, Fax: 627 1983

Gottesdienste

So, 1.03. 10.00 Uhr Gottesdienst / Kindergottesdienst Pfarrer Dr. Martin Schulz-Rauch. Anschließend Kirchenkaffee und Kollektenbonverkauf

So, 8.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen / Kindergottesdienst Pfarrer Dr. Thomas Stahlberg

So, 15.03. 10.00 Uhr Gottesdienst / Kindergottesdienst Pfarrer Dr. Thomas Stahlberg. Musik FranzBand

So, 22.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl / Kindergottesdienst Prädikant Prof. Dr. Manfred Domrös

So, 29.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit / Kindergottesdienst Pfarrer Dr. Thomas Stahlberg

Regelmäßige Veranstaltungen

Do, 16 Uhr Kindertreff I, Alter: 5 bis 10 Jahre

Veranstaltungen für Erwachsene

Ökumenisches Abendgebet für den Frieden in der Krypta Heilig Kreuz

Gymnastik für Frauen ab 50 montags 16-17 Uhr im Gemeindefaal

Evang. Kirchengemeinde Mainz-Marienberg

Mercatorstraße 18, 55127 Mainz, Tel. 36 36 33

Internet: www.evkirche-marienberg.de

E-Mail: post@evkirche-marienberg.de

Kath. Kirchengemeinde St. Stephan-Marienberg

Gottfried-Schwalbach-Straße 38, Tel. 33 13 23

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo-Fr 8-10 Uhr

Öffnungszeiten der Pfarrbücherei:

So nach der Messe bis 11.30 Uhr, Mi 15.30-17 Uhr

Gesangverein Concordia 1873 e.V.

Die „Blue Notes“ von der Concordia, Gemischter Chor, singen Jeden Mi. 19.30-21 Uhr im Dantehaus, An der Wied 4

Männerchor 1839

Di 19.30-21 Uhr, Öffentliche Probe im Dantehaus

Mi 18.30-20 Uhr, Öffentliche Probe Dantesingers im Dantehaus

Arbeiterwohlfahrt

Dantestraße 13, Telefon 36 29 54

Freitagstreff: 14 Uhr Kaffee und Kuchen, Gespräche und Spiele.

Sprechstunden

Ortsvorsteherin Claudia Siebner.

Sprechstunde im ehemaligen Hausmeisterhaus der Heinrich-Mumbächer-Schule, Essenheimer Straße 40:

Mo 15-17 Uhr. Nach vorheriger Absprache ist jederzeit ein Termin möglich

CDU-Fraktion

Sprechstunden nach Vereinbarung. Tel. 9 32 62 56

SPD-Fraktion

Sprechstunden nach Vereinbarung. Tel. 93 24 06

Bündnis 90/Die Grünen

Monatlicher Stammtisch.

Kontakt per Mail: gruenebretzenheim@gruene-mainz.de

KURZ UND BÜNDIG

Ortsbeirat

Mi., 18. März 2020 um 19:30 Uhr Ortsbeiratssitzung im Sitzungsraum der Lebenshilfe, Drechslerweg 27, 55128 Mainz

Ortsverwaltung

Das Rathaus ist geschlossen. Die Ortsverwaltung befindet sich zurzeit im ehemaligen Hausmeisterhaus der Heinrich-Mumbächer-Schule, Essenheimer Straße 40. Tel.: 33 82 60. Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do. von 8-12 Uhr, Mi. von 8-12 Uhr und von 15-18 Uhr.

Bretzenheimer Wochenmarkt

Jeden Freitag von 8 bis 14 Uhr in der Bahnstraße gegenüber der Post

Verein für Vogelschutz und Vogelpflege Mainz von 1878 e.V.

Do.g, 12. März 2020, um 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung. Das neue Vereinslokal ist jetzt ein separater Raum in den TSG-Stuben 1846, in 55128 Mainz-Bretzenheim, Röntgenstraße 14-16. Hier werden wir während unserer Versammlung, wenn gewünscht mit Getränken bedient – und später nach Ende der Versammlung auch mit Speisen. Sie erreichen uns mit der Buslinie 57 und den Mainzelbahnen, Linie 51 u. 53, Haltestelle Ludwig-Nauth-Straße sowie mit der Straßenbahn Linie 52, Haltestelle: Bahnstraße, und dann ca. 10 Minuten weiter zu Fuß. Besser aber, Sie fahren mit dem PKW vor das Lokal oder auf den Parkplatz gegenüber, in der Röntgenstraße, oder parken dort in unmittelbarer Nähe des Lokals.

Verein für Heimatgeschichte Bretzenheim und Zahlbach e.V.

Donnerstag, 19. März 2020 um 19 Uhr Jahreshauptversammlung im Dantehaus, Dante-Straße 13

Alte Ziegelei, Ziegmuseum

Das Museum ist von April bis Oktober sonntags von 10-13 Uhr geöffnet. Eintritt frei. Führungen nach Vereinbarung: Tel. 06131/331109 oder www.ziegmuseum-mainz.de

VEREINE

Fastnachtliches Feuerwerk der Jakobiner



Sehr amüsant und abwechslungsreich gestalteten sich die beiden Abend-Sitzungen der Jakobiner, mit gelungener Mischung aus Aktiven des Vereins und bekannten Akteuren der Mainzer Fassenacht, mit beeindruckenden Tanzdarbietungen, Reden und Musik.

Eröffnet wurden die beiden Programmteile vom vereinseigenen Musikzug unter der Leitung von Kevin Klotz, der mit temperamentvollen Klängen Lebensfreude in die vollbesetzte TSG-Halle brachte. „Ohne euch wären auch die Straßenumzüge trist“, lobte Sitzungspräsident Markus Kieber das Engagement der Hobby-Musiker. Die gute Gemeinschaft in der Truppe schätzt auch Elke Martin. Seit 2005 ist sie bei den Jakobinern aktiv. Sie gilt als eine der guten Seelen im Verein. Ortsvorsteherin Claudia Siebner würdigte Elke Martin mit dem Stadtorde.

„Ein galaktisches Feuerwerk entfacht die brillante Jakobiner-Fassenacht“ lautet das Motto in dieser Kampagne. Es stammt aus der Feder der Ehrenkassiererin Hiltrud Fuhrmann. Als „die Anner von der Mosel“ hat sie ihren festen Platz im Programm und fand so einiges, worüber sie sich so richtig aufregen konnte.

Einen kritischen Blick auf Missstände zu werfen ist auch nötig fürs Protokoll. Dabei wurde wieder der Bogen gespannt vom Geschehen in der Welt und in Europa, über Deutschland bis nach Mainz und Bretzenheim. In die Bütt stieg dafür Geschäftsführerin Gabriele Klein, die sich nun als Protokollerin zur Ruhe gesetzt hat. „Es hat mir immer Freude bereitet“, schaute sie zurück auf die anspruchsvolle Aufgabe, die mit der Sitzung 2002 den Anfang genommen hatte. In der Hoffnung, „dass diese Tradition weiterlebt“, freute sie sich über Blumen zum Dank und stehenden Beifall. In bewährter Tradition ist Marlene Krethen dabei, als Sitzungsmusikantin. Auch musikalische Gäste sorgten für Stimmung im Saal, wie Thomas Neger und die Humbas oder Andreas und Matthias Bockius als „Doppelbock“. Mit Kokolores, in Kombination mit Gesang und Gitarrenklängen, eroberte Christoph Seib die Herzen. Mit „standing ovations“ und „Zugabe“-Rufen dankte das Publikum auch für die Tanzauftritte: Den Anfang machten die Jugendlichen des SAV Laubenheim unter der Leitung



von Martina Reinhardt. Ihre eindrucksvollen Choreographien zeigten sie zu zeitlos beliebten Hits von Udo Jürgens. Mit ihrer „50 Jahre Tour“ waren die „Klinikathleten“ zu Gast, geleitet von Lothar Schlömer. Sie kombinierten Kraft und Können, kultige Musik und kesse Darbietungen. Auch sie sind bestens in Schwung: die Herrn im Männerballett der Jakobiner, trainiert von Tanja Kieber und Anne-Marie Wessa. Zum Thema Steinzeit heizten sie dem Saal so richtig ein und zeigten, dass sie ganz und gar nicht „von gestern“ sind. Jahr für Jahr begeistert er mit seinen freien Vorträgen: Helmut Schlösser alias Horst Lichter.

Trainiert wurden die Lachmuskeln der Zuhörer auch von Beate Dietz. Nach dem letzten Krach mit dem Ehemann über Kleinigkeiten hatte sie beschlossen: „Ich parshippe jetzt“. Anschaulich schilderte die Freundin der Jakobiner ihre Erlebnisse mit Männern aus dem Internet.

Liebhaber des feinen Humors können sich bereits auf die Comedy-Benefizveranstaltung „Bretzenheim lacht“ in der TSG-Halle am 8. Mai 2020 um 20 Uhr freuen. Der Erlös des Abends kommt dem sportlichen Nachwuchs in Bretzenheim zugute. Der Kartenvorverkauf beginnt am 2. März 2020. E-Mail an comedy@jakobiner.de

Nicole Weisheit-Zenz



KS Baumpflege

Baumpflege ■ Sturmschäden-Beseitigung
Spezialfällungen ■ Baumwurzelentfernung

Inhaber: Karsten Stoepel
Essenheimer Straße 134
55128 Mainz

Tel.: 0 6131/7209476
Fax: 0 6131/7209508

mail@ks-baumpflege.de
www.ks-baumpflege.de

[facebook.com/ks.baumpflege](https://www.facebook.com/ks.baumpflege)



IHR EXKLUSIV LOGENPLATZ!
 EINZIGARTIGER FERNBLICK IN GRÜNER 1A-PREMIUMLAGE!
 BEGEHRTE UNI & UNIKLINIK NÄHE / Luxus-Wohnen Mainz-Bretzenheim / Großzügige 3-Zimmer-Wohnung mit ca. 92 m² Wfl. / Begehrte Süd-West-Sonnenlage im Grünen / Lichtdurchflutete Räume und unverbauter Fernblick / Deckenhöhe 2,60 m / Schickes Wellness-Tageslichtbad plus Duschbad / Großzügiger Sonnenbalkon / Komfort-Lift / Barrierefrei / Tiefgarage / Feinste Premium-Vollausstattung / Perfekte Citynähe / und vieles mehr...
 Ihr gutes und sicheres Investment – in beste Wohn- und Lebensqualität

EBLING
 BAUPROJEKTE GMBH
 Provisionsfrei – direkt vom Bauträger
 Wir beraten Sie sehr gerne:
 Telefon 06131 36 41 41
 www.ebling-bauprojekte.de

Sie haben den Bretzenheimer Kurier nicht erhalten oder er wurde trotz eines „Kein Kurier“-Aufklebers bei Ihnen eingeworfen?
 Bitte melden Sie sich telefonisch zur Klärung an 0 61 31 / 4 82 78 10.
 Vielen Dank.

Malerbetrieb Brückner
 Milchpfad 7 · 55128 Mainz
 Tel.: 06131 / 333 0 442
 www.maler-brückner.de



Brückners Farbenwelt

Kreative
 Wohnraum- & Fassadengestaltung
 Seniorenservice

Verkauf von - Tapeten
 - Bodenbelägen
 - Farben & Lacke

m. maicher
 meisterschreinerei

- innenausbau
- haus- und innentüren
- fenster und rollläden
- parkett und holzdecken
- möbelherstellung und einbau
- reparaturarbeiten

markus maicher
 fon 06131/333428 ■ mobil 0171/7144271

EBLING
 BAUPROJEKTE GMBH

ATTRAKTIVE BAU- UND ABRISS-GRUNDSTÜCKE IN MAINZER BESTLAGEN ZUM KAUF GESUCHT! SELBSTVERSTÄNDLICH IN SERIÖSER ABWICKLUNG – ZUM HÖCHSTPREIS! SPRECHEN SIE UNS VERTRAUENS-VOLL AN. WIR FREUEN UNS ÜBER IHREN ANRUF!

TEL 06131 36 41 41
 MOBIL 0171 27 22 399
 www.ebling-bauprojekte.de

AUTOFIT

Wir machen Ihr Auto fit!
 Auspuff · Bremsen
 Stoßdämpfer · Kupplungen
 Inspektionen · TÜV/AU
 Hans-Böckler-Str. 103
 Mainz-Bretzenheim
06131/82570

Bretzenheimer KURIER

HAUSGERÄTE KUNDENDIENST EINBAUKÜCHEN
 Beratung · Verkauf · Reparatur

andreas wunderlich meisterbetrieb

Autorisierter Kundendienst
Miele
 SIEMENS LIEBHERR

Dekan-Laist-Straße 14
 55129 Mainz-Hechtsheim
 Tel. (06131) 14 33 540 (Reparatur)
 (06131) 14 33 541 (Verkauf)
 Fax (06131) 14 33 439
 www.wunderlich-hausgeraete.de
 Mail: info@wunderlich-hausgeraete.de

Steuern? Wir machen das.
VLH.

Kerstin Wittmann
 Beratungsstellenleiterin
 Probststraße 22a
 55128 Mainz
 ☎ 06131 3330888



VLH
 Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
 LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

GRÜNEWALD SYSTEM-ELEKTRIK
 ALLES FÜR STROM



Schönbornstr. 7a ■ 55116 Mainz
 ☎ 061 31-224407 ☎ 061 31-223693
 www.gruenewald-system-elektrik.de

EIN EINGESPIELTES TEAM

Bei einem anstehenden Neubau, Umbau, Ausbau oder einer Sanierung beraten wir Sie gerne zu allen Einzelthemen ebenso wie zu einer Komplettlösung für Ihr Projekt. Weitere Partner-Fachbetriebe aller Gewerke runden unser Angebot ab. Rufen Sie uns an!

Bauunternehmung
Walter Schöffel GmbH
 Inhaber: A. Gottron
 Esserheimer Straße 18 · 55128 Mainz
 ☎ 061 31/78 9076

- Umbau
- Ausbau
- Sanierung

www.schoeffel-bau.de